



FORUM KIND

Berufsbegleitende Fortbildung zum/zur Zertifizierten ADHS-Trainer/in (Einstieg zu jedem Modul möglich, da die Inhalte immer themenspezifisch abgeschlossen werden.)

Zertifizierung nach den Richtlinien des FORUM KIND

Eltern, Erzieher, Lehrer, Ärzte und Therapeuten beschreiben eine zunehmende Anzahl von zappeligen und unruhigen oder sehr verträumten und langsamen Kindern. Das Unterrichten und der pädagogische Umgang mit diesen Kindern im Alltag werden zu einer wachsenden Herausforderung.

In unserer Weiterbildung zum „Zertifizierten ADHS-Trainer“ positionieren wir uns abseits von der oft ideologisch gefärbten Debatte über den Einsatz von Medikamenten. Medikamente können bei einer schwerwiegenden Aufmerksamkeitsstörung sinnvoll sein. Man wird sie jedoch weniger benötigen, je mehr Eltern und Schule dazu in der Lage sind das Kind durch ein strukturiertes und liebevolles Umfeld zu unterstützen.

Schwerpunkte unserer Ausbildung sind die Gestaltung von Lernsituationen, die Stärkung der sozialen Kompetenzen des Kindes sowie die Verbesserung der Interaktionen zwischen dem Kind und seinen Bezugspersonen. Die vermittelten Übungen und Techniken orientieren sich an alltäglich wiederkehrenden erzieherischen und schulischen Anforderungen. Von Alltagssituationen abgekoppelte und isoliert durchgeführte Konzentrationstrainings gehören daher nicht zu unseren Ausbildungsschwerpunkten.

Eine lösungsorientierte Arbeitsweise, die nah an der Lebenswelt des Kindes orientiert ist, gibt dem Kind selbst Instrumente an die Hand, wie es seinen Alltag erfolgreich meistern kann. Für Kinder mit ADHS sind spezifische erlebnispädagogische Therapien sowie tiergestützte Therapien - zum Beispiel Reittherapie oder hundgestützte Therapie - hilfreich. Dies gilt besonders dann, wenn Elternarbeit oder -beratung mit einbezogen werden.

Unser Angebot

Das Institut für Fort- und Weiterbildung "FORUM KIND" bietet Ihnen eine hochwertige, auf neuesten neurowissenschaftlichen Erkenntnissen basierende Ausbildung zum ADHS-Trainer, die alltagsnah an den individuellen Schwierigkeiten und Potentialen der Kinder orientiert ist. Gut ausgebildete ADHS-Trainer müssen über ein interdisziplinäres Fachwissen in Bezug auf Diagnostik und Therapie von ADHS verfügen.

Der pädagogische Umgang mit ADHS-Kindern verlangt ein umfangreiches Wissen in Bezug auf psychische Störungen, soziale und familiäre Wechselwirkungen. Wir vermitteln Ihnen praxisnah, wie Sie als Lehrer, Förderlehrer, Ergotherapeut, Heilpädagogin, Schulbegleiter, Lernbegleiter, Erzieher, oder Sozialarbeiter dem Kind aus einer drohenden Abwärtsspirale

heraus helfen können. Wir geben Ihnen das Handwerkszeug, mit dem Sie das Kind und dessen Eltern bei der Weiterentwicklung ihrer Stärken wirksam unterstützen können.

Berufliche Qualifikation

Als berufliche Qualifikation der Teilnehmer wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium vorausgesetzt

- mit pädagogisch-psychologischer Ausrichtung
- oder medizinischer Ausrichtung (mit psychotherapeutischer oder psychiatrischer Ausbildung)

oder

Ergotherapeuten, Logopäden, Heilpädagogen, Lerntherapeuten und Lernbegleiter mit abgeschlossener Ausbildung (Ergotherapeuten und Logopäden erhalten 30 Fortbildungspunkte)

oder

Legasthienientherapeuten bzw. Legasthienientrainer bzw. Dyskalkulietherapeuten

Bewerber, die keine der oben genannten beruflichen Qualifikationen erfüllen können, müssen aus nahe stehenden Berufen kommen und eine besondere persönliche Eignung nachweisen.

Hierzu gehören mindestens

1. zwei Jahre Berufserfahrung sowie
2. schriftliche Nachweise über besuchte Fortbildungen.

Zudem sollten bestimmte Vorkenntnisse vorhanden sein bzw. eigenverantwortlich im Literaturstudium vor Ausbildungsbeginn erworben werden (siehe Literaturliste).

Von der Ausbildungsleitung wird außerdem eine gewisse persönliche Eignung gewünscht:

- hohe Motivation
- Integrität
- Gewissenhaftigkeit
- wertschätzender Umgang mit Kurs-Kolleg(innen) und Dozenten
- wertschätzender Umgang in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

Inhalte: Lehrgang „Zertifizierter ADHS-Trainer“

Die Ausbildung zum „Zertifizierten ADHS-Trainer“ beinhaltet:

- Literaturstudium im Umfang von ca. 100 Stunden
- mindestens 52 Theoriestunden à 45 Minuten (7 Module)
- Hospitation von mindestens 40 Stunden
- Schriftliche Abschlussprüfung

Fallarbeit

Das Zertifikat erhalten Sie nach Abschluss einer Fallarbeit (10-seitiger Bericht über mindestens einen Verlauf mit jeweils mindestens 40 Stunden).

Zur Fallarbeit geeignet sind, u.a. abhängig von Ihrem Berufsfeld, verschiedene pädagogische Situationen. Im Rahmen einer Einzelbetreuung kann die Fallarbeit z.B. in Hausaufgabensituationen, in einer therapeutischen Situation, als Schul- oder Lernbegleiter bzw. Lerntherapeut durchgeführt werden. Die Fallarbeit kann auch im Rahmen einer Gruppenbetreuung erstellt werden. Hierbei kann der Fokus der Arbeit auch auf einem einzelnen Kind liegen.

Bestandteile der Fallarbeit sind die Vorgeschichte, ggfls. vorhandene kinderpsychiatrische oder psychologische Gutachten, ein pädagogischer Behandlungsplan mit Ausführung der Schwerpunkte des methodischen Vorgehens und der Beschreibung der zu erreichenden Ziele beim Kind und seinen Bezugspersonen. Es folgt eine Beschreibung des Verlaufs in Bezug auf diese Ziele, sowie etwaiger Änderungen oder Anpassungen der eingesetzten Methoden. Kritische Bewertungen des eigenen pädagogischen Handelns und eines etwaig noch bestehenden Hilfebedarfs schließen den Bericht ab.

Supervision

Begleitend zur Fallarbeit sind mindestens 5 Stunden Supervision verpflichtend. Inhalte der Supervision sind Hilfestellungen zum Therapieplan, zum therapeutischen Vorgehen und zur Abfassung des schriftlichen Berichts. Die Supervision kann in Form von Einzelsupervision persönlich, telefonisch oder via Skype durchgeführt werden. Die persönliche Supervision kann auch kostengünstiger in Form von Zweier- oder Kleingruppen (maximal 5 Personen) durchgeführt werden (vgl. weiter unten unter dem Stichwort Kosten). Zwei Stunden Einzelsupervision vor Einreichen der Abschlussarbeit sind verpflichtend.

Zertifikat

Das Zertifikat erhalten Sie nach Bestehen der schriftlichen Prüfung und Abschluss einer Fallarbeit (10-seitiger Bericht über mindestens einen Verlauf mit jeweils mindestens 40 Stunden).

Zielgruppe/Anerkennung/Fortbildungspunkte

Unser Institut ist für **Lehrkräfte** von den Ministerien in Bayern, Berlin, Nordrhein-Westfalen, Thüringen und Sachsen-Anhalt anerkannt. **Logopäden, Ergotherapeuten und Physiotherapeuten** erhalten 30 Fortbildungspunkte. Geeignet ist unsere Fortbildung auch für **Sozialpädagogen, Heilpädagogen, Lerntherapeuten, Nachhilfelehrer und Lernbegleiter** sowie **ehrenamtliche Bildungspaten**.

Theoretische Ausbildungsmodulare

<p>ADHS aus psychologischer Sicht: Pädagogik, Erlebnispädagogik und Transfer in den Alltag</p> <p>(Dr. Johannes Streif)</p> <p>19. und 20. Mai 2017 Freitag: 17:15-20:30 Samstag 9:30-17:00</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neuropsychologische Grundlagen der Aufmerksamkeitssteuerung, der Intelligenz, des Lernens und des Schulerfolgs ▪ Diagnostische Merkmale unterschiedlicher Störungstypen der Aufmerksamkeitssteuerung und Bedeutung für das Lernen ▪ Psychodiagnostik der ADHS ▪ was ADHS-Kinder gut können ▪ spezielle Therapieformen bei ADHS ▪ Konzentrationshilfen ▪ effektive pädagogische Strategien im Unterricht ▪ Schulwahl bei ADHS ▪ Beratung der Eltern von ADHS-Kindern ▪ Hilfen für ADHS-Kinder in der Jugendhilfe • Erlebnispädagogische Hilfen und Vorstellung „die.jaegerburg e.V.“
<p>Entwicklungspsychologische und -pädagogische Aspekte - häufige psychische Reaktionen auf ADHS, Legasthenie und Dyskalkulie</p> <p>1 Tag</p> <p>31.07.2017, 09:30-17.00</p> <p>(Prof. Dr. Johannes Bach)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • entwicklungspsychologische (Bildungs-)Aspekte bei Kindern und Jugendlichen • kognitive, emotionale, soziale Entwicklung in verschiedenen Altersstufen mit Auswirkung auf den Schulerfolg über die gesamte Kindheit hinweg ▪ mögliche psychische Reaktionen bei AD(H)S, Legasthenie und Dyskalkulie, z.B. Anpassungsstörung, Schul- und Prüfungsangst, Schlafstörungen, psychosomatische Reaktionen, depressive Reaktionen, oppositionelle Störung, Geschwisterrivalität
<p>Tipps aus der Praxis</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Praxistipps aus dem Schulalltag ▪ Lerntechniken bei ADHS und anderen Störungen der

Lerntechniken bei AD(H)S (Bettina Kinn) Freitag: 20.10.2017 17:30 - 20:30 Uhr	Aufmerksamkeitssteuerung <ul style="list-style-type: none"> • ADHS bei Legasthenie und Dyskalkulie; Implikationen für die Förderung und therapeutische Empfehlungen
Animal-Assisted-Therapy“ bei aufmerksamkeitsgestörten Kindern (Dr. med. Cornelia Baur) Samstag Oktober, 21.10.2017 9:30-12:45 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenschaften verschiedener Tiere, z.B. Pferde, Hunde und deren pädagogischer Einsatz • Wissenschaftliche Untersuchungsergebnisse zur „Animal Assisted Therapy“ • Umgang mit Tieren als Kommunikations- und Empathietraining; Auswirkungen auf die Gehirnentwicklung und auf die sog. „Spiegelneuronen“ • Tiere als „Beruhigungsmittel“ • Tiere als Katalysator für Bindungs- und Beziehungsprozesse • Spezifischer Einsatz von Tieren bei ADHS/ ADS sowie bei Aufmerksamkeitsstörungen mit autistischen Zügen
Vorstellung evaluierter Konzentrationstrainings (Gabriele Klupp und Bettina Kinn) Freitag: 10.11.2017 17:15 - 20:30 Uhr	Vorstellung der Übungen und der Vorgehensweise verschiedener Konzentrationstrainings z. B.: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufmerksamkeitstraining nach Lauth und Schlottke ▪ Gruppentraining ATTENTIONER von Jacobs, C. & Petermann, F. ▪ Marburger Konzentrationstraining (MKT)
Wissenschaftliche Definition der ADHS sowie weiteren Lernstörungen, Diagnostik und Differentialdiagnostik Neuropsychologische Grundlagen der Aufmerksamkeitssteuerung 19.01.2018, 17.15-20.30 (Dr. med. Stephanie Cramer)	<ul style="list-style-type: none"> • Internationale Klassifikation Psychischer Störungen • Diagnostische Kriterien der ADHS, der ADS, Legasthenie und Dyskalkulie • Verschiedene Ursachenmodelle von Lernstörungen, z.B. genetisch, bindungstheoretisch, familiäre Interaktions-Modelle • Begleitende und abzugrenzende Störungen bei ADHS z.B. Autistische Störungen, Tics, Angststörungen, Depressionen, Sozialverhaltensstörung • ambulante und stationäre kinderpsychiatrische Behandlungsmöglichkeiten
Lösungsorientierte, verhaltensorientierte sowie systemische Behandlungs- und Beratungsansätze für Kinder und Eltern (Bettina Kinn) Samstag, 20.01.2018 09.30-17.00	<ul style="list-style-type: none"> • das ADHS-Kind, die Eltern als Experten • Schwächen und Stärken auf Eltern- und Kind-Seite herausarbeiten • Lösungsmöglichkeiten und Ziele gemeinsam suchen • Abwärtsspirale von Konflikten unterbrechen • Positive Elternzeit als erster Schritt in der Eltern-Kind-Kommunikation • Vereinbarungen und Regeln als Erziehungsmittel • Aktive Führung und Widerstand der Eltern • passiver Widerstand als Erziehungsmittel • Timeout bei starken Erregungszuständen
Abschlussprüfung nach Absprache - es können individuelle Vereinbarungen getroffen werden.	Die Prüfung erfolgt auf der Basis aller besuchten Fortbildungsmodule, und der angegebenen Prüfungsliteratur. Der Fallbericht muss noch nicht abgeschlossen sein.

Veranstaltungsort

FORUM KIND

Bettina Kinn

info@forum-kind.com
www.forum-kind.com

Tucholskystr. 18
81737 München

Tel. ++49 (0)89. 67 97 47 58
Fax ++49 (0)89. 20 00 35 37

Forum Kind - Bettina Kinn
Schwanthalerstr. 75
80336 München

Der Seminarraum von FORUM KIND liegt 5 Minuten Fußweg von München-Hauptbahnhof entfernt und ist daher sowohl aus dem Münchner Umland als auch aus ganz Oberbayern gut erreichbar.

Kosten

1150,- Euro (umsatzsteuerfrei) - Im Preis enthalten sind die Online-Seminarunterlagen und die Zertifizierungskosten.

Anzahlung von 650,- € nach Erhalt der Kurszusage, ab dem Besuch des 2. Moduls 500,- €. Bei Erhalt der Bildungsprämie (500,- €) entfällt diese 2. Zahlung.

Die Prüfungsgebühr beträgt 125,- € und wird separat berechnet.

Supervisionskosten (mindestens 5 Stunden) werden extra berechnet. Einzelsupervision (persönlich, telefonisch, oder SKYPE): 60,- €; Zweiergruppe: 30,- €; Ab drei Personen in der Gruppe: 20,- € (jeweils pro Person und Stunde). Diese Preise gelten jedoch nur für eine Supervision mit Bettina Kinn.

Fragen Sie Ihren Arbeitgeber, ob eine Kostenübernahme möglich ist. Fortbildungskosten können grundsätzlich als Werbungskosten einschließlich Fahrtkosten zum Unterrichtsort, Verpflegungsmehraufwand und Kosten der Unterbringung (z.B. Hotelkosten) von der Einkommenssteuer abgesetzt werden. Nach Rücksprache ist eine individuelle Reduktion der Fortbildungskosten durch die Bildungsprämie möglich.

Bankverbindung

Forum Kind-Bettina Kinn
Stadtsparkasse München
IBAN
DE02 7015 0000 1003 0233 95
BIC
SSKMDEMXXX

Kontakt

Ausführliche Informationen erhalten sie gerne telefonisch (siehe unten) oder unter

Bettina Kinn
FORUM KIND
Tucholskystr. 18
81737 München
TEL. ++49 (0)89. 20 31 64 00
FAX ++49 (0)89. 20 00 35 37
E-Mail: BettinaKinn@hotmail.de oder info@forum-kind.com

Verbindliche Anmeldung für die berufsbegleitende Fortbildung „Zertifizierte/r ADHS-Trainer/in“ und Rechnung

Schicken Sie uns das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular per Post oder per FAX an +49 (0) 89 / 20 00 35 37. Bei kurzfristiger Anmeldung muss der Nachweis über die geleistete Anmeldegebühr spätestens einen Tag vor Kursbeginn erbracht werden.

VORNAME NAME
INSTITUTION/VEREIN

ANSCHRIFT

Privat Dienstlich

STRASSE:
PLZ ORT:
TEL:
EMAIL FAX:
ORT DATUM

Datum und RECHTSVERBINDLICHE UNTERSCHRIFT

.....

SONSTIGES:

Die Anmeldung ist rechtsverbindlich. Die erste Teilzahlung ist spätestens einen Tag vor Fortbildungsbeginn zu überweisen. Eine Stornierung ist nur schriftlich bis 6 Wochen vor Datum der Fortbildung möglich. Es wird eine Stornierungsgebühr von 30,- € erhoben.

Bankverbindung

Forum Kind-Bettina Kinn
Stadtsparkasse München
IBAN
DE02 7015 0000 1003 0233 95
BIC
SSKMDEMXXX